

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

UKA bleibt Hauptsponsor der deutschen Schachnationalmannschaft

17. Mai 2017



[Frank Neumann](#)

Herbert Bastian (li) und Gernot Gauglitz

Meißen, 16. Mai 2017

UKA ist für weitere zwei Jahre Hauptsponsor der deutschen Schachnationalmannschaft. Am 16. Mai 2017 wurde der Vertrag mit dem Deutschen Schachbund (DSB) verlängert. Zur feierlichen Unterzeichnung nahm der geschäftsführende Gesellschafter **Gernot Gauglitz** die Vertreter des DSB in der Zentrale der Unternehmensgruppe in Meißen in Empfang – darunter der Präsident **Herbert Bastian**, der Vizepräsident für Finanzen und stellvertretende Präsident **Ralf Chadt-Rausch** sowie der Geschäftsführer der *Deutscher Schachbund Wirtschaftsdienst GmbH* und Referent für Öffentlichkeitsarbeit **Frank Neumann**.



Frank Neumann (li) und Gernot Gauglitz

*„Die Unterstützung des Schachnachwuchses liegt uns besonders am Herzen. Das unterstreichen wir mit der Fortsetzung dieser langfristigen Förderung“, betont **Gernot Gauglitz** bei dem Zusammentreffen. „UKA ist uns als Partner über Jahre hinweg besonders wichtig. Für die Zukunft freuen wir uns auf spannende Projekte“, so **Herbert Bastian**. Der Deutsche Schachbund und UKA setzen sich seit 2011 gemeinsam für eine erfolgreiche Entwicklung des deutschen Schachsports ein. Mit dem Gewinn der Europameisterschaft erzielte die Nationalmannschaft der Männer in dieser Zeit den größten Teamerfolg in der Geschichte des deutschen Schachsports.*

Herbert Bastian überreichte außerdem an Teammitglied **Gernot Gauglitz** die Goldene Ehrenplakette des Deutschen Schachbundes für den Gewinn der Mannschaftsweltmeisterschaft Ü50. Der Windparkentwickler unterstützte außerdem verschiedene Turniere, wie das europäische Nachwuchsturnier Mitropa-Cup, die German Masters der Männer und Frauen sowie das Frauenschachfestival in Erfurt.

Der nächste gemeinsame Höhepunkt im Schachkalenderjahr findet mit dem UKA German Masters vom 31. Juli bis 6. August 2017 in Dresden statt.

